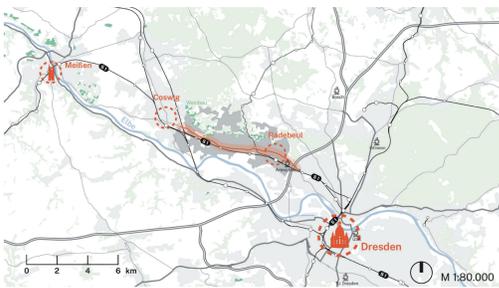


Die Meißner Straße

Radebeul mittendrin: Nur Durchfahren oder doch Verweilen?



Radebeul liegt inmitten eines einzigartigen Landschaftsraums und wird umrahmt von Weinbergen im Norden sowie der Elbaue im Süden. Die Stadt findet sich wieder in einer räumlichen Konzentration kulturell, wirtschaftlich und touristisch bedeutsamer Orte (Weinbau, Hightech, Forschung). Trotz der Attraktivität ihrer Umgebung sind Radebeul und die Meißner Straße mehr als ein Durchfahrtsort. Von Meißner aus, über die Sächsische Landes-

hauptstadt Dresden bis nach Pirna ist Radebeul ein wichtiger Baustein, der sein Profil durch Kultur, Ästhetik und wirtschaftliche Perspektiven hinweg schärfen konnte.

Auf den ersten Blick scheint die Meißner Straße keine adäquate Antwort auf die Stärken Radebeuls geben zu können, doch bei genauerer Betrachtung lädt sie durch das Zusammentreffen unterschiedlicher Einflüsse zum Verweilen ein.

Die Meißner Straße lesen: Drei Ebenen, viele Gegensätze

Die Meißner Straße besteht aus einem komplexen Gefüge aus gebauter und natürlicher Umwelt sowie dessen Verbindung untereinander. Um der mehrdimensionalen Struktur der Straße gerecht zu werden, findet die Analyse auf drei Ebenen statt, deren Dynamik in unterschiedlichen Zeitintervallen zu lesen ist. Jede dieser Ebenen weist Elemente auf, die sich als Gegensätze in der Stadt bemerkbar machen und räumlich an der Meißner Straße konzentrieren.

Boden

Radebeul ist eingebettet in einen einzigartigen Landschaftsraum, dessen Qualitäten von der Meißner Straße aus durch Sichtachsen erlebbar sind. Entlang des Straßenzugs entsteht ein Wechselspiel zwischen Bebauung und Landschaft. **Wie können die naturräumlichen Qualitäten lesbarer gemacht und gleichzeitig geschont werden?**

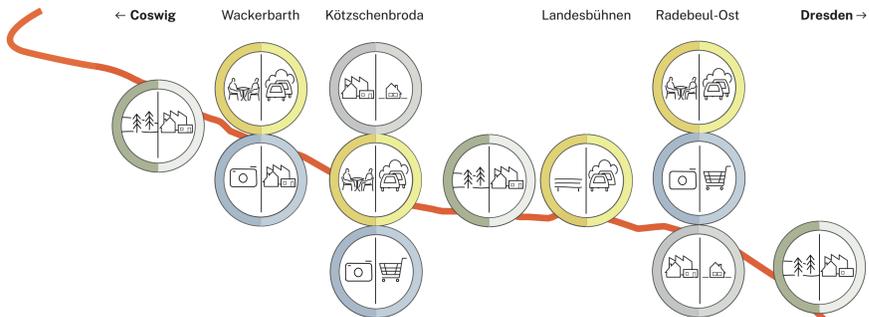
Netzwerke

Der Meißner Straße wird eine zentrale Erschließungsfunktion zuteil. Die MIV-orientierte Raumaufteilung wird ergänzt durch eine S-Bahn-Trasse, eine Straßenbahnlinie sowie mehrere in den Siedlungsraum hineinreichende Buslinien. **Wie kann die Bewegung entlang der Meißner Straße und quer dazu so gestaltet werden, dass sie einen Mehrwert für Radebeul bringt?**

Nutzungen

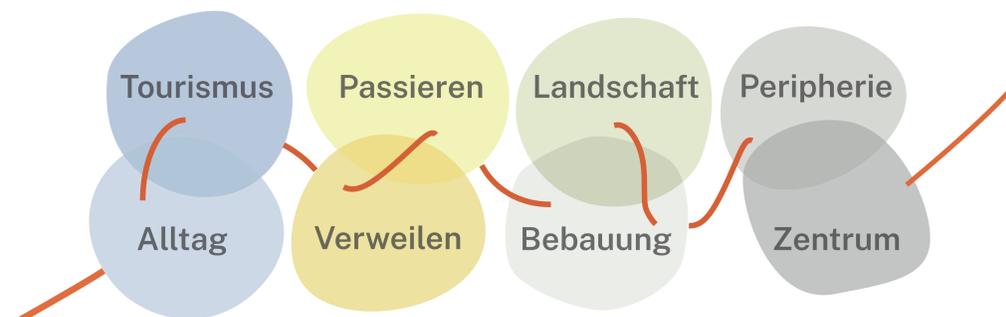
Radebeul ist größtenteils monofunktional geprägt. Eine Ausnahme bildet die Meißner Straße, an der sich Wohn-, Gewerbe- und touristische Nutzungen nicht nur abwechseln, sondern überlagern und einen einzigartigen Gebietscharakter schaffen. **Wie kann das bestehende Nutzungsprogramm sinnvoll und nachhaltig weiterentwickelt und ergänzt werden?**

Ader in Radebeuls Zentrum, aber voller Gegensätze?



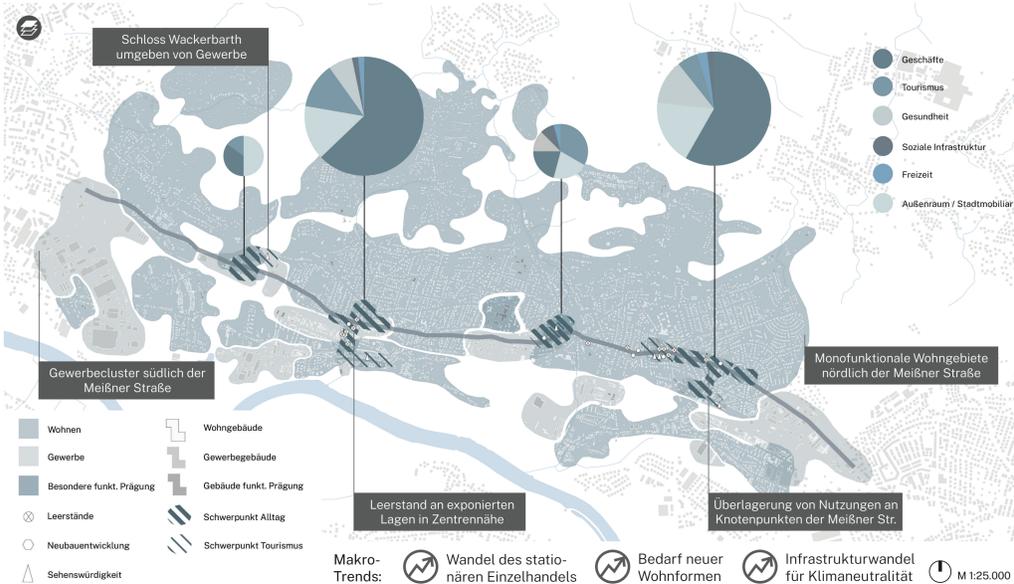
Die Analyseergebnisse der untenstehenden Ebenen (Nutzungen, Netzwerke, Boden) zeigen: Die Meißner Str. steht zwischen vielen Gegensätzen, die sich teils positiv bedingen (Freiflächen, die sich mit den Siedlungsgebieten verzahnen), aber oft unverbunden gegenüberstehen. Zahlreiche Einrichtungen wenden sich von der Meißner Str. ab.

Die Gegensätze an der Meißner Straße neu verhandeln



Die Analyseergebnisse verdichten sich zu vier Gegensatzpaaren in Schwerpunkträumen konzentrieren. Ziel ist es, eine städtebauliche und funktionale Antwort auf diese Gegensätze zu finden.

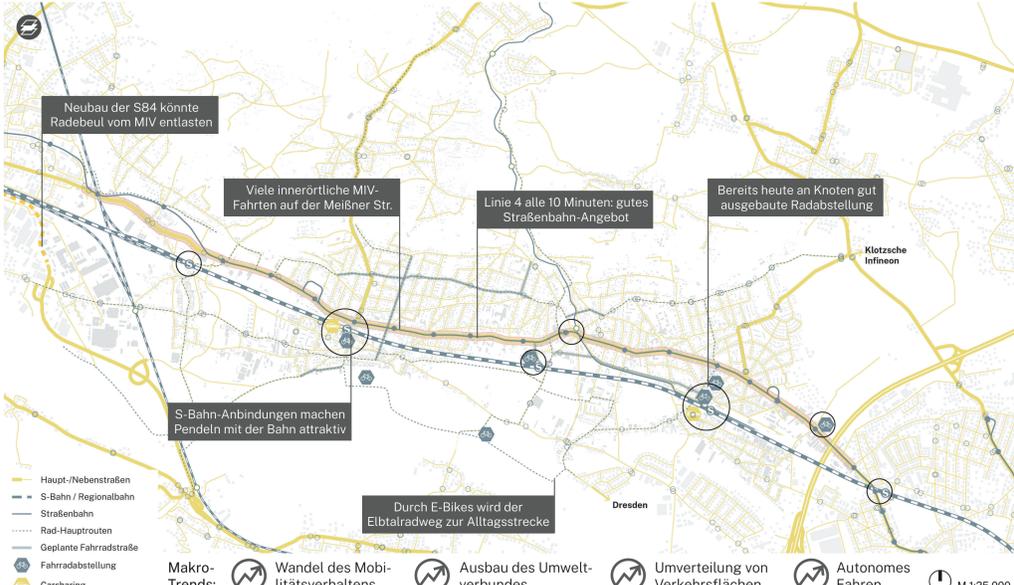
Nutzungen: Überlagerungen in den Zentren – Alltag oder Tourismus?



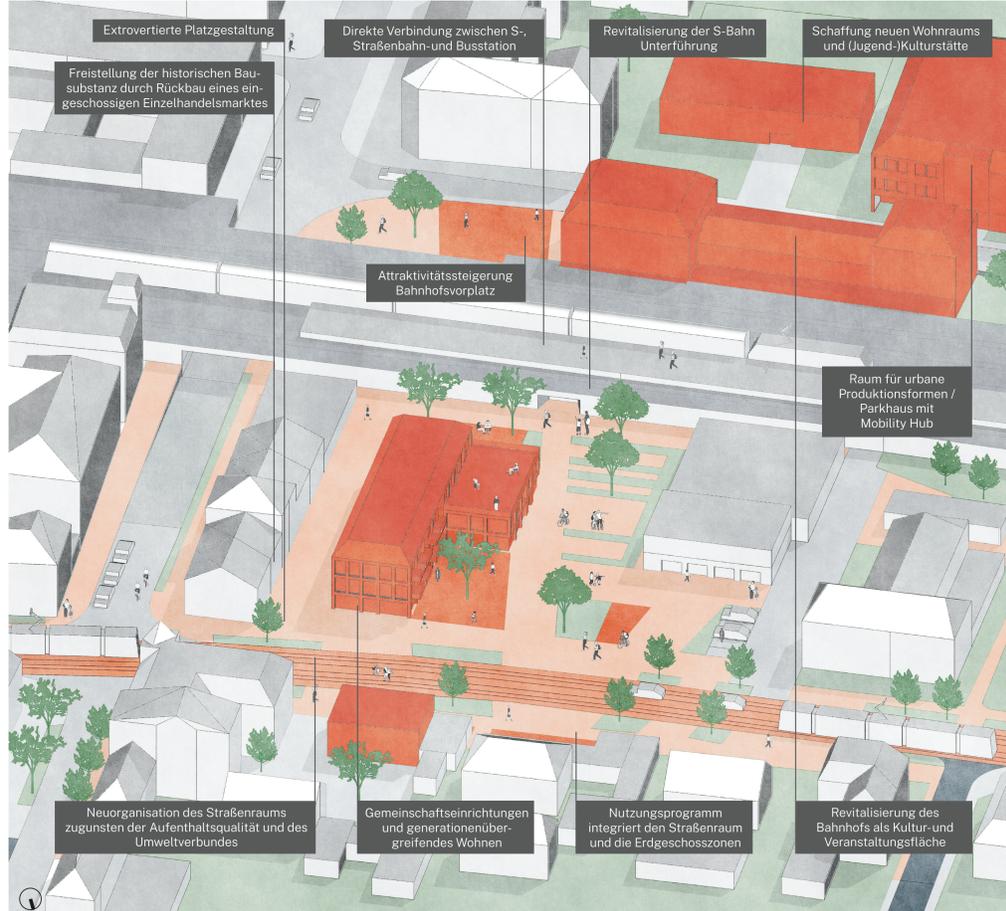
Die Meißner Straße gestalten: Ein Band, was zusammenhält!



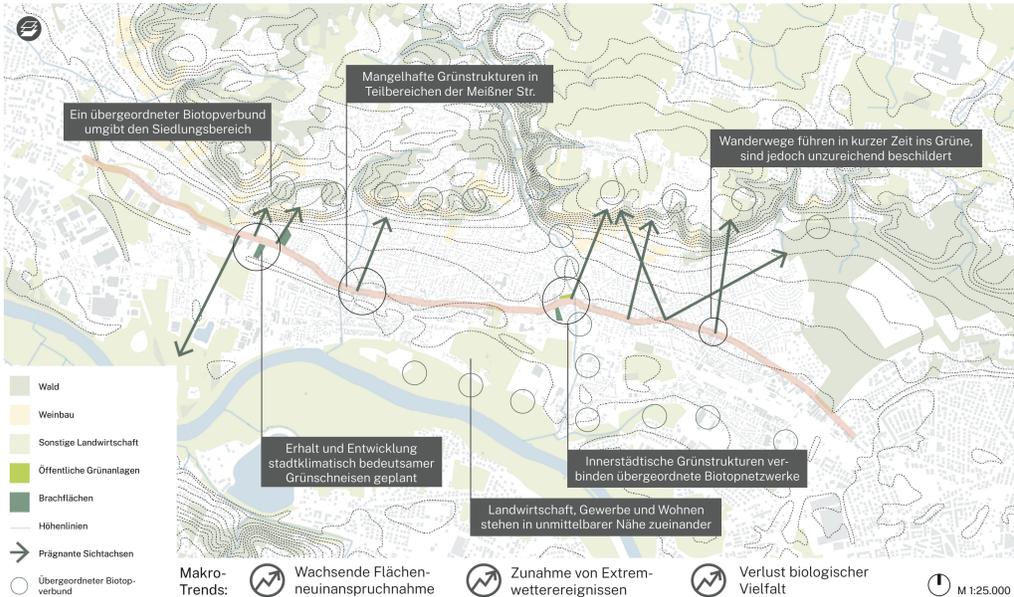
Netzwerke: Ein guter Umweltverbund, aber MIV überformt die Straße?



Knoten Kötzschenbroda: Verbindungen im Fokus



Boden: Die Meißner Str. in Spannung zwischen Weinbergen und Elbtal?



Was braucht die Meißner Straße? Und wo ist Raum für Wandel?

Interventionsprinzipien

<p>1.1</p> <p>Neue Treffpunkte für alle schaffen</p> <p>Verschiedene neue Orte mit breitem Nutzungsprogramm schaffen Möglichkeiten für Menschen aus Radebeul und auswärts zusammenzukommen.</p>	<p>1.2</p> <p>Öffentliche Räume und Erdgeschosszonen vernetzen</p> <p>Das Defizit unattraktiver Erdgeschosszonen wird behoben, indem sich Nutzungen zum öffentlichen Raum orientieren und die Meißner Straße aktivieren.</p>	<p>1.3</p> <p>Radebeuls Besonderheiten sichtbar machen</p> <p>Wein, Landschaft, Kultur – durch ortstypische Gestaltung, aber auch spezielle Nutzungsprogramme (z.B. Gastronomie) wird die Meißner Str. von einer üblichen Durchfahrtsstraße zu einem besonderen Schauplatz.</p>	<p>1.4</p> <p>Mehrfachnutzungen urbaner Produktionsstätten fördern</p> <p>Urbane Produktionsstätten als wichtiger Wirtschaftszweig entlang der Meißner Straße werden bewahrt und synergetische Formen in Clustern gekoppelt.</p>	<p>1.5</p> <p>Wohnangebote diversifizieren</p> <p>Durch den demographischen Wandel verändern sich Ansprüche an den Wohnraum – neu geschaffene Angebote gehen darauf ein, z.B. in Wohnungsgröße, Barrierefreiheit oder gemeinschaftlichen Raumnutzungen.</p>
<p>2.1</p> <p>Autozentrierte Infrastruktur umwandeln</p> <p>Die Mobilitätswende erreicht die Meißner Straße – von Autohäusern, Tankstellen und Parkplätzen geht die Reise hin zu belebten öffentlichen Räumen.</p>	<p>2.2</p> <p>Knotenpunkte stärken und Entwicklungen konzentrieren</p> <p>Der Umweltverbund ist bereits gut ausgebaut. Dies wird genutzt, indem öffentliche Nutzungen an den Knotenpunkten konzentriert und gestärkt werden.</p>	<p>3.1</p> <p>Sichtachsen schützen und betonen</p> <p>Sichtachsen in die Weinberge und das Elbtal sind äußerst prägend für das Ortsbild. Sie werden geschützt und ausgebaut.</p>	<p>3.2</p> <p>Biotopverbund stärken</p> <p>Angesichts kommender Makro-Trends nehmen bestehende und neue Freiflächen eine Schlüsselrolle ein, Biotop regional und trittstärktig zu verknüpfen.</p>	<p>3.3</p> <p>Verschiedene Formen urbaner Landwirtschaft ausbauen</p> <p>Es ist erklärtes Ziel, die innerörtliche Landwirtschaft in Radebeul zu stärken. Klassische Formen werden durch neue Formen (u.a. Urban Gardening) ergänzt.</p>

Interventionsräume

<p>P ?</p> <p>Untergenutzte Straßenräume und Parkflächen</p> <p>Teilbereiche der Meißner Straße sind autozentriert und/oder überbreit und bieten somit Raum für Transformation.</p>	<p>?</p> <p>Brachliegende, undefinierte Flächen entlang der Meißner Straße</p> <p>Einige brachliegende Flächen bieten Raum für behutsame Arrondierung und Ergänzung.</p>
<p>?</p> <p>Monofunktionale Bauten</p> <p>Der knappe Raum lässt sich an verschiedenen Stellen (z.B. eingeschossige Supermärkte) nachhaltiger nutzen, wenn Räume multivocodiert und Nutzungen gestapelt werden.</p>	<p>?</p> <p>Leerstände</p> <p>Leerstände finden sich an mehreren, teils exponierten Orten entlang der Meißner Str. Sie werden aktiviert – auch, um Abriss zu vermeiden.</p>

